

### Vorbemerkungen zum Schulcurriculum Werte und Normen Mittelstufe Jahrgang 9

- Das Curriculum ist explizit als ein Leitfaden für eine *mögliche* sinnvolle Unterrichtsgestaltung zu verstehen, die den gesetzlichen Vorgaben genügt.
- Verbindlich sind die inhaltsbezogenen Kompetenzen und die als solche gekennzeichneten (fettgedruckten) Fachworte, außerdem die Kompetenzbereiche.
- Sollten die verbindlichen Unterrichtsinhalte bzw. Kompetenzen auf anderem Wege sinnvoller vermittelt werden können, so kann und soll von diesem Leitfaden abgewichen werden. Dies ist insbesondere aus aktuellen Anlässen sinnvoll oder beim Unterricht durch (z.T. fachfremde) Lehrer, die gute Erfahrungen mit anderen Unterrichtsgängen gemacht haben.
- Ein *bleibendes Problem* stellt der Umgang mit dem verbindlichen Fachvokabular dar, wenn Schüler von Religion zu WuN wechseln.
- Zu beachten ist zusätzlich, dass die Aufteilung der Themen auf die Jahrgänge 9 und 10 vom niedersächsischen Curriculum verbindlich vorgeschrieben ist.

Padingbüttel, 27.12.2022, Jan Müller (Fachobmann)

JAHRGANG 09 SCHULCURRICULUM WERTE UND NORMEN N.I.G. BEDERKESA		STAND 04 / 2023		- J.M. -
<b>Jg. 9 Leitthema Entwicklung und Gestaltung von Identität</b>				
	Mögliche Unterrichtsinhalte <b>Buch Kapitel 1</b>	<b>Verbindliche inhaltsbezogene Kompetenzen</b> Die Schülerinnen und Schüler ...	Prozessbezogene Kompetenzbereiche	<b>verbindliche Fachworte</b>
	<b>Buch S. 6 – 17</b> Der Schwerpunkt des Buches liegt eher auf dem Begriff der „Identität“. Es gibt aber sehr viele Überschneidungen. Der Begriff „Identität“ eignet sich vermutlich auch als thematische Klammer (vgl. Oberthema). Bedeutung von sozialer Herkunft für eigene Entwicklung (Statistiken zur Bedeutung des Milieus auswerten) Freiheit als Möglichkeit der Ausnahme diskutieren: Freiheit versus Determination im Hinblick auf die Statistiken	<ul style="list-style-type: none"> <li>analysieren Ausdrucksformen individueller Freiheit</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Wahrnehmen und Beschreiben</li> <li>Diskutieren und Urteilen</li> <li>Verstehen und Reflektieren</li> </ul>	<b>Freiheit</b>
	<b>Buch S. 14</b> Geschichten (Literatur), Filme zum Thema Hier gibt es mehr Material im Buch des Doppeljahrgangs 7/8	<ul style="list-style-type: none"> <li>setzen sich mit den Begriffen „Sex“ und „Gender“ auseinander.</li> <li>untersuchen verschiedene Formen der Geschlechtsidentität.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Wahrnehmen und Beschreiben</li> <li>Diskutieren und Urteilen</li> </ul>	<b>Identität, Gender/Sex</b>
	<b>Buch S. 18 – 29</b> Textarbeit: verschiedene Positionen erarbeiten, evtl. Referate, Vergleich und Diskussion der Positionen	<ul style="list-style-type: none"> <li>erörtern individuelle Glücksvorstellungen.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Diskutieren und Urteilen</li> <li>Verstehen und Reflektieren</li> </ul>	<b>Glück, Endlichkeit</b>
	<b>Buch S. 30 – 52</b> Religiöse Vorstellungen des Jenseits / Religion als Trost / Sinngebungen / Begräbnisrituale und ihre Bedeutungen	<ul style="list-style-type: none"> <li>reflektieren den Umgang mit der eigenen Endlichkeit</li> </ul>		<b>Identität, Endlichkeit</b>
<b>Jg. 9 Leitthema: Verantwortung für Natur und Umwelt</b>				
	Mögliche Unterrichtsinhalte <b>Buch Kapitel 2</b>	<b>Verbindliche inhaltsbezogene Kompetenzen</b> Die Schülerinnen und Schüler ...	Prozessbezogene Kompetenzbereiche	<b>verbindliche Fachworte</b>
	<b>Buch S. 64 – 67</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>reflektieren die Chancen und Gefahren, die sich aus dem menschlichen Umgang mit Natur und Umwelt ergeben können.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Wahrnehmen und Beschreiben</li> <li>Verstehen und reflektieren</li> </ul>	<b>Natur, Umwelt</b>
	<b>Buch S. 66 - 75</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>erläutern Zusammenhänge zwischen Ökonomie und Ökologie.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Wahrnehmen und Beschreiben</li> <li>Diskutieren und urteilen</li> </ul>	<b>Ökologie, Ökonomie</b>
	<b>Buch S. 60 – 63</b> (u. a. religiöse Positionen) <b>Buch S. 78 – 89</b> (u. a. Tierrechte, ethisch motivierter Veganismus)	<ul style="list-style-type: none"> <li>setzen sich mit verschiedenen Positionen zum Verhältnis zwischen Mensch und Umwelt auseinander</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Diskutieren und Urteilen</li> <li>Verstehen und Reflektieren</li> </ul>	<b>Verantwortung</b>
	<b>Buch S. 90 – 93</b> Forderungen von (sogenannten radikalen) Umweltschützern	<ul style="list-style-type: none"> <li>prüfen Lösungsansätze zu einem verantwortungsbewussten und</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Diskutieren und Urteilen</li> <li>Verstehen und Reflektier</li> </ul>	<b>Nachhaltigkeit</b>

	/ Widerstreit nationaler Interessen / Entwicklungsungleichgewichte / Probleme der Durchsetzbarkeit internationaler Vereinbarungen	nachhaltigen Umgang mit der Umwelt		
	<p><b>Anmerkung:</b> Insgesamt bietet sich hier an, jeweils aktuelle Themen in den Mittelpunkt zu rücken und Doppelungen etwa mit Erdkunde zu vermeiden.</p> <p>Eine Möglichkeit ist auch, geographisch bedingt, das Thema Wasser, Flussvertiefungen, Deichsicherheit etc. zum Thema zu nehmen: Hier gibt es lokal und damit im Erfahrungsbereich der Schüler sämtliche Konfliktlinien: Unsere Gegend ist eine sehr stark geformte Kulturlandschaft, erst Deichbau und Entwässerung (Hadelner Kanal, Moorentwässerung, Ausrottung der Malaria) haben die Gegend wohnlich gemacht, zugleich bergen Eingriffe wie Flussvertiefungen Risiken. Auch die Konkurrenz der Hafenstandorte kann zur Sprache kommen.</p>			
<b>Jg. 9/10 Leitthema Ethische Grundlagen für Konfliktlösungen</b>				
	Mögliche Unterrichtsinhalte <b>Buch Kapitel 3</b>	<b>Verbindliche inhaltsbezogene Kompetenzen</b> Die Schülerinnen und Schüler ...	<b>Prozessbezogene Kompetenzbereiche</b>	<b>verbindliche Fachworte</b>
	<b>Buch S. 98 - 105</b> Geschichten von Konflikten analysieren, weiterdenken etc. / Konflikte innerhalb der Schule darstellen, typisieren, analysieren Eisbergmodell	<ul style="list-style-type: none"> <li>• benennen verschiedene Formen und Ursachen von Konflikten und Gewalt</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Wahrnehmen und Beschreiben</li> <li>• Diskutieren und Urteilen</li> </ul>	<b>Konflikt</b>
	<b>Buch S. 106 - 114, 116 - 121</b> Verschiedene Gewaltformen beispielhaft darstellen (Text/Film) – diskutieren, ob es sich jeweils um Gewalt handelt und typisieren	<ul style="list-style-type: none"> <li>• stellen Schwierigkeiten bei der Lösung von Konflikten da</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Wahrnehmen und Beschreiben</li> <li>• Diskutieren und Urteilen</li> </ul>	<b>Konflikt, Gewalt</b>
	<b>Buch S. 112 - 115, S. 122 - 132</b> Exemplarisch Konflikte darstellen, die unterschiedliche Gründe haben: aktuelles Material Ohne Unterscheidung von gesellschaftlichen und individuellen Konflikten droht Durcheinander	<ul style="list-style-type: none"> <li>• untersuchen ethische Konzeptionen mit Blick auf mögliche Konfliktlösungen</li> <li>• diskutieren Lösungsvorschläge für individuelle und gesellschaftliche Konflikte</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Verstehen und Reflektieren</li> <li>• Diskutieren und Urteilen</li> </ul>	<b>Konflikt, Ethik</b>
	Grenzen der Toleranz am Beispiel von religiösem Fundamentalismus (Schwangerschaftsabbruch, Rechte von Frauen, ...)	<ul style="list-style-type: none"> <li>• setzen sich mit Problemfeldern zum Thema „Toleranz“ auseinander</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Diskutieren und Urteilen</li> </ul>	<b>Konflikt, Toleranz</b>